



POWER-STARCH-MIX

Aus stärkereichen DUAL-Typen

Profil

Sorghum bicolor / DUAL-Typ

Diese neue Mischung besteht aus zwei stärkereichen DUAL-Sorghumsorten, die sich sehr gut zur Fütterung von Rindern und Milchkühen eignen (Stärkegehalt von bis zu 30 %).

- Effiziente Wasser- und Nährstoffaufnahme
- Hoher Stärkegehalt
- Trockentolerant

Weitere Informationen

Düngung	Stickstoff: Bei einer ersten Gabe sind 50-70 kg/ ha ausreichend, insgesamt sollten 150 kg/ ha nicht überschritten werden - zu viel N kann zu einer erhöhten Lagerneigung führen. Phosphor: 60-80 P2O5/ ha - Unterfußdüngung verbessert die Jugendentwicklung. Kalium: 190-210 K2O kg/ ha - Kalium verbessert die Standfestigkeit (besonders wichtig bei den langen Typen) .
Ernte und Silierung	Es kann dieselbe Technik wie beim Maishäckseln angewandt werden. Optimaler Erntebereich bei einem TS-Gehalt der Gesamtpflanze zw. 28- 34 %.
	Die Körner reifen von oben nach unten ab, es kann sein, dass das untere Drittel bei Ernte noch nicht ganz reif ist (bei angegebenem TS-Gehalt).
	Körner liegen bei der Ernte zwischen Milch- und Teigreife. Sorghum ist aufgrund des hohen Zuckergehaltes im Stängel sehr gut silierbar. Sickersaftverluste sind auch bei einem TS-Gehalt von ca. 28% nicht erwarten, aufgrund der faserige Struktur des Erntegutes.
Bodenbearbeitung und Bodenart	Das Saatbett sollte möglichst feinkrümelig (ähnlich wie bei Rüben) sein und ein guter Anschluss ans Kapillarwasser muss sichergestellt werden. Zusätzlich sollte der Boden möglichst unkrautfrei sein (langsame Jugendentwicklung). Standorte mit einem großen Aufkommen mit Schadhirsen sind problematisch, da nur wenige chemische Pflanzenschutzmittel zur Verfügung stehen. Eine Kombination aus mechanischer und chemischer Unkrautbekämpfung wird deshalb empfohlen.
Aussaattechnik	Sowohl die Drillsaat, als auch die Einzelkornsaat ist möglich, bei Reihenweiten zwischen 25 und 50 cm, technikabhängig, auf ausreichende Rückverfestigung achten!
Bodentemperatur	min. 12 ° C

Anbauhinweise

Aussaatstärke	Saattiefe: 2-4 cm
Aussaatzeit	von Anfang Mai bis Ende Mai

Die hier genannten Sorteninformationen, Empfehlungen und Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Wir können nicht garantieren, dass die beschriebenen Eigenschaften wiederholbar sind. Alle Angaben dienen als Entscheidungshilfe. Mischungszusammensetzungen können sich bei Nichtverfügbarkeit einzelner Sorten ändern. Stand 01/2021, Änderungen vorbehalten.